

AQUAVOX

Wohlfühlklänge unter Wasser

BMS

AUDIO

Wie die Wellness- und Spa-Branche mit Unterwassermusik bei ihren Gästen punkten kann



TOM-Audio AquaVox TA-100

Mobiles Musiksysteem mit Unterwasserlautsprechern

Whitepaper

Version 1.1 • 21.12.2011

www.aquavox.de www.aquavox.at www.aquavox.ch

Inhalt

WELLNESS UND WERTE	3
<i>Zusammenfassung für eilige Leser</i>	3
<i>Über BMS Audio</i>	3
<i>Wellness hier und jetzt</i>	4
<i>Den Erwartungen der Gäste begegnen</i>	5
<i>Erfolgs- und Kostenfaktor Zeit</i>	5
<i>Nase vorn bei neuen Trends</i>	6
VORSTELLUNG DER AQUAVOX TA-100	8
<i>AquaVox TA-100 - der Name ist Programm</i>	8
<i>Unter Wasser hört man anders</i>	9
<i>Wellenklänge im Bassin</i>	9
<i>Was Sie für Unterwassermusik wirklich brauchen</i>	10
<i>Was Sie mit der AquaVox TA-100 alles nicht benötigen</i>	11
<i>Der Vorteil einer kompletten mobilen Anlage</i>	11
<i>AquaVox TA-100 als technische Neuheit</i>	12
<i>Ein Wort zur Sicherheit</i>	13
AQUAVOX TA-100 – SPA + SPAß FÜR FAMILIEN MIT KINDERN	15
<i>Kinder entdecken die Welt unter Wasser</i>	15
<i>Mit allen Sinnen lernen</i>	16
<i>Auch Kinder brauchen Entspannung</i>	16
AQUAVOX TA-100 UND BADE-KULTUR	17
<i>Ein kleines Wort auf Weltreise: Spa</i>	17
<i>Mit allen Sinnen genießen</i>	17
<i>Wasser hat eine besondere Anziehungskraft</i>	18
<i>Unterwassermusik als ganzheitliches Erlebnis</i>	19

Wellness und Werte

Zusammenfassung für eilige Leser



In diesem Konzeptpapier wird dem interessierten Fachpublikum ein völlig neues Produkt vorgestellt: die Unterwasser-Beschallungsanlage TOM Audio AquaVox TA-100. Es handelt sich um die erste mobile Unterwassermusikanlage überhaupt. Mit diesem

System ist es erstmals möglich, Musik im Schwimmbecken erklingen zu lassen, ohne dass dafür eine Festinstallation nötig ist; teure Ein- und Umbauten entfallen völlig. Da mit einem Hochleistungsakku betrieben, ist AquaVox TA-100 überall schnell einsetzbar. Die Anlage wurde für ein Schwimmbecken von etwa 25 bis 35 qm Größe optimiert.

AquaVox bereichert vorrangig alle Anwendungen im Wellnessbereich, die zum Lösen von Anspannungen dienen, beispielsweise AquaRelax oder Wasser-Shiatsu. Auch als eigener Programmpunkt ist Unterwassermusik eine echte Attraktion für Badegäste. Mit der mobilen Anlage AquaVox ist ein hoher Mehrwert zu einem minimalen Preis verbunden – die Anschaffung ist für jeden Spa-Anbieter erschwinglich. Hier bietet sich die einmalige Gelegenheit einen entstehenden Trend zu entdecken und im Wettbewerb um die Gunst des Gastes ganz vorn mitzuschwimmen.

Über BMS Audio

Der Lautsprecherspezialist BMS Audio hat es sich zur Aufgabe gemacht, verschiedenen Berufssparten und Branchen jeweils die passende Audio-Lösung für ihren Bedarf zu bieten. Das Unternehmen aus dem hohenlohischen Crailsheim bringt seit 18 Jahren technisch ausgereifte Beschallungssysteme auf den deutschen Markt. Vor allem mit Lautsprecheranlagen für Sport und Fitness hat sich BMS Audio längst einen guten Namen gemacht. Zum Programm gehören auch Personenführungsanlagen, Funkmikrofone und Konferenztechnik für Geschäftsleute. Der unmittelbare Nutzen und die einfache Anwendbarkeit für den

Kunden stehen bei der Zusammenstellung eines Komplettsystems im Vordergrund. Firmengründer und Geschäftsführer Thomas Bayerlein ist für seine Kunden weltweit unterwegs, um Innovationen der Beschallungs- und Funkmikrofontechnik aufzuspüren.



Nur Geräte, die technisch auf höchstem Niveau sind und sich als langlebig, robust und zuverlässig erweisen, finden Eingang in das Sortiment von BMS Audio. Diese Strategie hat sich bewährt: BMS Audio ist inzwischen Marktführer im Segment der mobilen Lautsprecheranlagen in Deutschland.

Aus der Idee einer kompletten Unterwassermusikanlage für den Wellnessbereich, folgte die Entwicklung der AquaVox TA-100 mit ihrer Programmierung durch den Firmengründer selbst. Die Anlage wurde so lange optimiert, bis der Ton im Wasser klanglich absolut einwandfrei, klar und angenehm übertragen wurde. Schließlich soll die Anlage genau dazu dienen, Badestunden im Schwimmbassin zu einem echten Spa-Erlebnis aufzuwerten. Genauso wichtig war der Grundsatz, dass die Anlage für jeden Betreiber einer Wellness- oder Badeeinrichtung erschwinglich bleibt. Mit der AquaVox TA-100 wurde dieses Konzept erfolgreich umgesetzt.

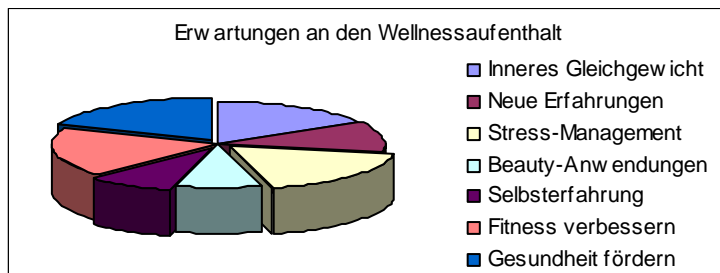
Wellness hier und jetzt

Wellness meint immer den ganzen Menschen und umfasst sein physisches und seelisches, das mentale und das soziale Befinden. Dadurch gelangt der Mensch in Einklang mit seiner Umwelt. In diesen vier Dimensionen entspricht Wellness auch dem Gesundheitsgedanken der WHO und ist das für alle Länder erklärte Ziel. Trotzdem ist Wellness für Gesundheitstouristen keineswegs erst in der Zukunft verortet. Wellness beginnt schon bei der Auswahl eines passenden Angebotes und findet seine Fortsetzung im gesamten Aufenthalt und in der als angenehm erfahrenen Anwendung selbst. Verstärkt wird das Wohlbefinden durch ein ansprechendes Ambiente, das über das rein Funktionale hinausgeht. Und nicht zuletzt wird Wohlbefinden durch Fachpersonal und

Servicekräfte vermittelt, die dem Gast ihre Aufmerksamkeit widmen. Über die Qualität des Angebotes wachen Verbände nach strengen Maßstäben. Über den ganz persönlichen Nutzen eines Wellnessangebotes und damit über die Akzeptanz am Markt entscheidet allein der Gast. Diesen mit seinen Wünschen und Bedürfnissen abzuholen, ist die hohe Kunst des erfolgreichen Wellness-Anbieters. Das mobile Unterwassermusiksystem AquaVox TA-100 füllt genau diese Nische.

Den Erwartungen der Gäste begegnen

Unterwassermusik mit AquaVox TA-100 bedient Wellnesswünsche der Gäste, ohne dass dazu besondere Anstrengungen nötig sind. Befragt, was sie denn von einem Wellnessaufenthalt erwarten, sind die persönlichen Wünsche vielfältig und anspruchsvoll.



Die einen suchen Stressmanagement und Entspannungstechniken, andere setzen auf bewusste Körperwahrnehmung oder möchten neue Energien tanken. Stärkung der Gesundheit und Fitness stehen im Gesundheitstourismus naturgemäß hoch im Kurs, aber auch innere Balance oder die Neugier auf ganz neue Erfahrungen sind Kriterien, die genannt werden. Allen Wellness-Suchenden gemeinsam ist die relativ neue Grundhaltung aktiv mitzuwirken und Verantwortung für den eigenen Wellnesserfolg zu übernehmen. Darin liegt eine Herausforderung aber auch eine Chance für den Anbieter und erfordert einen hohen Einsatz aller Kräfte, um das gemeinsame Ziel zu erreichen.

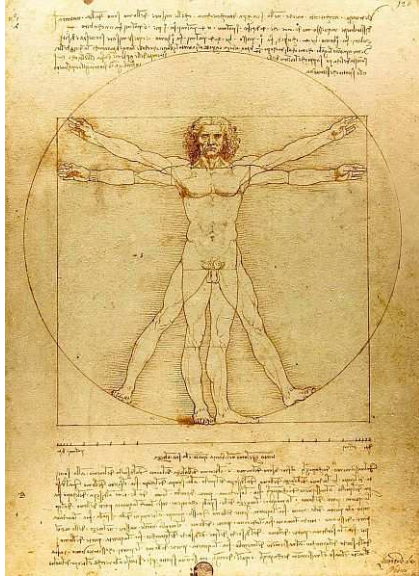
Zum Wesen von Wellness gehört die Hinwendung zum einzelnen Gast. Ob er respektive sie sich wohl fühlt, entscheidet über den ganz persönlichen Wellnesserfolg. Wellness ist daher per se betreuungsintensiv. In der Praxis ist die Zeitspanne, die für den einzelnen Gast zur Verfügung steht, knapp bemessen. Oft wird im 20-Minuten-Takt gewechselt. Das bedeutet einen hohen Einsatz durch das Personal, physische und psychische Anstrengung. Zur

Erfolgs- und Kostenfaktor Zeit

Zum Wesen von Wellness gehört die Hinwendung zum einzelnen Gast. Ob er respektive sie sich wohl fühlt, entscheidet über den ganz persönlichen Wellnesserfolg. Wellness ist daher per se betreuungsintensiv. In der Praxis ist die Zeitspanne, die für den einzelnen Gast zur Verfügung steht, knapp bemessen. Oft wird im 20-Minuten-Takt gewechselt. Das bedeutet einen hohen Einsatz durch das Personal, physische und psychische Anstrengung. Zur

Ökonomie der Fachbetriebe gehört es allerdings, dass das Personal nicht wesentlich erhöht werden kann, um den Wellnesserfolg zu steigern.

In dieser Situation sind Angebote willkommen, die den Personalaufwand nicht erhöhen und doch geeignet sind, dem Gast sein subjektives Wellnesserlebnis ermöglichen. Nicht alle Anwendungen erfordern die Eins-zu-eins-Aufmerksamkeit, um dem Wellnessgedanken gerecht zu werden. Für Spa-Anbieter gilt es daher, vermehrt solche Angebote aufzuspüren und in das Programm aufzunehmen. AquaVox TA-100 entlastet das vorhandene Personal: die Technik ist bedienungsfreundlich und der Gast entspannt ganz ohne die ständige Bemühung von Fachkräften. Auch die Vertiefung in eine bestimmte Methode oder Philosophie ist nicht notwendig. Das Erlebnis der Unterwasserklangwelten ist



Programme genug, der Gast kann in Ruhe selbst genießen. In einem Bassin kann eine begrenzte Anzahl von Personen gleichzeitig teilnehmen.

Nase vorn bei neuen Trends

Der Wettbewerb hat seine eigene Dynamik. Um sich gegen Mitbewerber um die Gunst der Gäste durchzusetzen besteht die Notwendigkeit, kommende Trends zu erkennen und von Anfang an mitzunehmen. Auf der anderen Seite ist genauso die Profilierung des eigenen Betriebes wichtig. Trotz des anhaltenden Wachstums der Branche rechnet sich eben nicht jede Investition; nicht jeder teure Umbau und Ausbau wird sich am Ende rentieren. Wellness- und Spa-Betreiber haben hier einen wahren Balanceakt zwischen den Wünschen der Gäste, den marktwirtschaftlichen Anforderungen und dem eigenen hohen Anspruch zu vollziehen.

In dieser Situation sind Angebote wichtig, die den Werten und Zielen des Wellness entsprechen, aber nicht das Risiko einer teuren Fehlinvestition bergen. Unterwassermusik mit der mobilen TOM-Audio AquaVox TA-100 bietet eine echte Erweiterung des Wellness- und Spa-Angebotes mit einem sehr

begrenztem Aufwand und ohne dass Änderungen und Umbauten im Spa-Bereich notwendig werden. Die völlig neue Erfahrung der Unterwassermusik hat Trendcharakter. Events in diesem Feld haben die Chance ein echter Publikumsmagnet zu werden.

Vorstellung der AquaVox TA-100

AquaVox TA-100 - der Name ist Programm



Mit der AquaVox TA-100 wird erstmals eine komplette mobile Beschallungsanlage mit Unterwasser-Lautsprechern zur Übertragung von Musik im Schwimmbcken vorgestellt. Die Anlage besteht aus einer rollbaren Lautsprecherbox mit dem Abspielgerät für Musik und Unterwasser-Verstärker sowie 2 Unterwasserlautsprechern in Muschelform. Bei dem Produktnamen handelt es sich um eine aussagekräftige Wortschöpfung, zusammengesetzt aus den lateinischen Worten für Wasser (aqua) und Stimme (vox).

Die Anlage AquaVox TA-100 ermöglicht das ganz besondere und erstaunliche Erlebnis unter Wasser zu hören. Unterwassermusik ist eine sinnvolle Erweiterung der Wellness-Angebote von Kur- und Spa-Einrichtungen und ergänzt auch das Programm von Schwimmbad-Betreibern. Ganz entgegen unseren Alltagserfahrungen werden Musik und Klänge nun unter der Wasseroberfläche übertragen und stellen einen Teil unseres Weltbildes auf den Kopf. Dieses überraschende Erlebnis ist eine echte Sensation.

Während der Badezeit mit Unterwassermusik ist es z.B. sehr angenehm sich auf dem Wasser treiben zu lassen. Dazu kann man eine Schwimmmatte oder auch so genannte Schwimmnudeln verwenden, das sind Schaumstoffpolster, die unter Knie und Nacken geschoben werden und Auftrieb haben. Den Kopf nach hinten gelegt, befinden sich die Ohrmuscheln dabei gerade unter der Wasseroberfläche. Für den Musikgenuss ist es also nicht nötig, den Kopf ganz unter Wasser zu tauchen. Beim Relaxen zu meditativer Musik kann man Anspannungen einfach mit ausklingen lassen. Von Wasser und schönen Harmonien getragen, gelangen Körper und Geist zu nachhaltiger und tiefer Entspannung.

Unter Wasser hört man anders

Die Akustik gehorcht unter Wasser anderen Bedingungen. Weil das Medium Wasser dichter ist als Luft, breitet sich der Schall entsprechend mit etwa 3,5 mal höherer Geschwindigkeit aus und zwar in alle Richtungen gleichzeitig. Ein gutes Bild dazu geben die sich ausbreitenden Ringe, wenn ein Stein ins Wasser fällt. Die Schallwellen treffen unsere Ohren zwar noch zeitversetzt wie an der Luft, jedoch in einem so geringen Maße, dass unser Gehirn den Unterschied nicht mehr räumlich darstellen kann. Deswegen können wir unter Wasser unmöglich bestimmen, woher der Schall kommt. Das ist für Taucher im Ozean gefährlich, wenn sie ein herannahendes Boot zwar hören, aber nicht orten können. Genau dieser physikalische Effekt begründet jedoch das besondere Erlebnis der Unterwassermusik im Schwimmbecken. Da sie von allen Richtungen kommen, haben wir das Gefühl, die Klänge sind eins mit dem Wasser und wir baden geradezu in Musik.

Wohlfühlklänge unter Wasser

Mit der Anlage AquaVox TA-100 hören Sie unter Wasser fast wie an Land: Musik, Klänge, Geräusche, Stimmen. Das Hörerlebnis unter Wasser ist mit geeigneter Musik besonders intensiv. Für den Anwendungsbereich im Spa empfiehlt sich meditative Musik in jeder Form, wie sie auch beim autogenen Training und für Phantasie Reisen verwendet wird. Auf diese Musik kann man sich zum Lösen von Anspannungen am besten einlassen.

Ideal sind alle moderneren Kompositionen, die Naturklänge einbeziehen, wie Wind- und Meeresrauschen und Walgesänge. Das geeignete Angebot im Fachhandel und im Internet ist sehr groß. Als sehr angenehm empfinden Gäste auch klassische Musik, besonders in den ruhigeren Sätzen Largo, Andante, Adagio. Wirkungsvoll sind die nachklingenden Klavierstücke von Erik Satie. Ruhig ausprobieren: das Forellenquintett von Schubert, die Moldau von Sme-

tana, die Wassermusik von Händel! Warum nicht auch einmal gelesene besinnliche oder lyrische Texte anbieten, z.B. Gedichte mit Musikuntermalung.



Die ausgewählte Musik wird von den digitalen Medien Audio-CD, USB-Stick oder SD-Karte eingespielt. Die praktische Funktion der Geschwindigkeitsregulierung erlaubt noch einmal eine leichte Anpassung der Abspielgeschwindigkeit auf ein für die Atmosphäre im Wellnessbereich angemessenes Tempo.

Sanfte gedämpfte Beleuchtung, das Spiel mit Licht und Farben unterstützen den Entspannungseffekt. Der Phantasie ist viel Freiraum gelassen, wenn es darum geht, die Entspannungsstunde mit Unterwassermusik schön zu gestalten und zu einer Attraktion für den Gast zu machen.

Was Sie für Unterwassermusik wirklich brauchen

Für ein Event mit Unterwassermusik benötigen Sie die Beschallungsanlage TOM-Audio AquaVox TA-100, die Musiksignale so umwandeln kann, dass sie unter Wasser hörbar sind, mit einem Satz Unterwasserlautsprecher. Dazu ein ganz normales Schwimmbassin mit einer Größe von mindestens 30 qm. Es hat sich gezeigt, dass im Bereich von 30 qm Wasserfläche die Beschallung mit den beiden Unterwasserlautsprechern besonders wirkungsvoll ist. Des Weiteren benötigen Sie eine Steckdose zum Aufladen des Akkus. Diese sollte in einem trockenen Raum mit Temperatur über dem Gefrierpunkt liegen. Und natürlich: Musik nach Wunsch oder Geschmack der Gäste. Zusätzlich sinnvoll: eine Haus-Broschüre, Zeitungsbeilage oder Internetseite, in der Sie auf die neue Attraktion Unterwasser-Musik aufmerksam machen. Statistiken erweisen, dass Gäste ein neues Wellness-Angebot vor allem auf Empfehlung von Bekannten hin besuchen. Mund-zu-Mund-Propaganda zufriedener Besucher und soziale Netzwerke sorgen für weitere Resonanz.

Was Sie mit der AquaVox TA-100 alles nicht benötigen

Sie brauchen nicht: zusätzliches Personal, einen Spezialisten für die Anwendung, technisches Know How, teure Schulungen. Der Aufwand beschränkt sich auf die Beschaffung der Anlage, die Auswahl der Musik und das Aufladen des Akkus nach jedem Einsatz. Für ein Event mit Unterwassermusik kann die AquaVox TA-100 von jeder Person in den Anwendungsbereich gerollt werden. Im Spa-Bereich wird die Anlage an einem geeigneten Ort in der Nähe des Beckens aufgestellt und mit den Kabeln der beiden muschelförmigen Unterwasserlautsprecher verbunden. Diese senkt man langsam in das Becken hinab. Das ist schon alles. Jetzt die gewünschte CD einlegen, auf Start drücken, evtl. die Lautstärke regulieren. In der rollbaren Aktivbox befindet sich ein eingebauter 2-Wege-Lautsprecher. Dieser sollte in jedem Fall mitlaufen, damit über Wasser dieselbe Musik zu hören ist. Das dient auch dem Personal als Orientierung, ob und welcher Titel gerade läuft. Zusammengenommen kostet das alles nicht viel mehr Zeit als nötig ist, um diesen Abschnitt zu lesen.

Der Vorteil einer kompletten mobilen Anlage

Die Anlage AquaVox TA-100 beinhaltet die gesamte Ausrüstung, die Sie benötigen, um aus dem Stand heraus eine Badestunde oder ein Event mit Unterwassermusik auszurichten.

Komplett heißt all inclusive: Unterwasserlautsprecher plus aktive Lautsprecherbox mit integriertem Abspielgerät. Damit umfasst die kompakte Anlage AquaVox TA-100 die gesamte nötige Hardware. Nur die Musik Ihrer Wahl bringen Sie selbst mit. Das Format ist egal, das Medium auch: Sie können eine Audio-CD einlegen oder Musik von USB-Stick oder SD-Karte abspielen, der Player spielt MP3 und WMA ab.

Mobil bedeutet flexibel und unabhängig. Der Betrieb mit Akku ermöglicht die Aufstellung an jedem gewünschten Ort. Der kurzfristige Einsatz ist möglich, der fliegende Wechsel zwischen verschiedenen Einsatzbereichen kein Problem. AquaVox TA-100 lässt



sich ausgesprochen gut transportieren: Die Aktivbox ist als Trolley konstruiert. Der versenkbare Griff lässt sich aus dem Gehäuse herausziehen, die Anlage läuft auf Rollen und kann leicht zum Ort der Anwendung mitgeführt werden. Genauso schnell ist sie anschließend zum Aufladen in den Lagerraum gebracht oder zur nächsten Anwendung unterwegs. Die zugehörigen Unterwasserlautsprecher sind in einem stabilen Gittertragekorb untergebracht, das Wasser kann unterwegs abtropfen. Durch die kompakten Maße und das vergleichsweise geringe Gewicht ist der Transport auch über Treppen innerhalb der Einrichtung, zum nächsten Becken ins Nachbargebäude, oder per PKW zu einem anderen Veranstaltungsort kein Problem. Einrichtungen, die mehrere Bäder betreiben, benötigen nur ein Gerät und können dort z.B. jeweils an einem anderen Wochentag Badezeiten mit Unterwassermusik anbieten.

Die Anlage funktioniert übrigens auch ohne Unterwasserlautsprecher. Sie lässt sich auch einmal für die Übertragung einer Mitarbeiterschulung, für die Rede des Verbandspräsidenten oder für den Auftritt einer regionalen Folkloregruppe nutzen. Ganz gleich ob im Foyer, im Konferenzraum, auf der Terrasse oder im Tanzsaal.

AquaVox TA-100 als technische Neuheit

AquaVox TA-100 steht für anwendungsorientierte Technik, konzipiert und umgesetzt von BMS Audio – für ein spektakuläres Hörerlebnis, das noch nicht jeder seinen Gästen bietet. Zwar gibt es Unterwasserlautsprecher auf dem Markt, jedoch sind diese vor allem für den Festeinbau gedacht. Eine für das menschliche Ohr angenehme und gut wahrnehmbare Übertragung des Schalls im Medium Wasser können Lautsprecher allein aber gar nicht leisten. Ein authentisches Hörerlebnis gelingt nämlich nicht durch die reine Weiterleitung des Schalls mit verändertem Schalldruck, sondern erfordert auch die Anpassung

der Tonsignale an unser menschliches Gehör. Das bedeutet eine technische Herausforderung, die erst gelöst werden musste. Komplette Systeme wie die AquaVox TA-100 waren bisher nicht zu haben. Im System AquaVox TA-100 sind die Bauteile genau für



den Zweck der Schallübertragung unter Wasser programmiert und aufeinander abgestimmt. Ein digitaler Signalprozessor (DSP) nimmt die notwendigen Klangkorrekturen vor und passt den Frequenzgang der Musik an die veränderten Bedingungen der Akustik im Wasser an. Außerdem hat der Prozessor die Aufgabe, die Unterwasser-

lautsprecher vor Überlastung zu schützen. Diese sind für die Verwendung im Wasser komplett vergossen und wären im Fehlerfalle irreparabel. Digitale Verstärker benötigen mit ihrem wesentlich höheren elektrischen Wirkungsgrad gegenüber analoger Technik weniger Energie und erlauben eine deutliche längere Akkulaufzeit des Gerätes. Die Anlage erhält auch ein verhältnismäßig geringes Gewicht und kompaktere Abmessungen. AquaVox TA-100 ist nach unserem jetzigem Wissensstand das erste mobile Musiksysteem für unter Wasser in Deutschland und in der Form weltweit einzigartig. AquaVox TA-100 kann tatsächlich in jedem Pool eingesetzt werden.

Ein Wort zur Sicherheit

Die Anlage AquaVox TA-100 ist so konstruiert, dass eine gefahrlose Anwendung möglich ist.

Die muschelförmigen Unterwasserlautsprecher bergen kein Stromschlagrisiko, denn es liegt nur eine Spannung von maximal 13 Volt an. Diese liegt weit unter der Gefahrgrenze nach VDE. Weder bei der Anwendung, noch beim Einbringen der Lautsprecher in das Becken besteht irgendein Risiko einen elektrischen Schlag zu erhalten.

Der Akkubetrieb der mobilen Anlage gewährleistet eine möglichst sichere Anwendung. Die mobile Box der AquaVox TA-100 kann im Badebereich platziert werden. Dabei ist ein Ort auszuwählen, der vor

Spritzwasser weitgehend geschützt ist, denn wie alle elektronischen Geräte verträgt auch AquaVox TA-100 keinen direkten Kontakt mit Wasser. Die Luftfeuchtigkeit sollte 70% nicht übersteigen.

AquaVox TA-100 wird mit Hochleistungsakkus betrieben und sollte zwischen den Anwendungen wieder aufgeladen werden. Dazu wird die mobile Box in einen trockenen Raum gerollt und an die Steckdose angeschlossen. Konstruktionsbedingt ist es ausgeschlossen, die Anlage zeitgleich zu nutzen - das Abspielen von Musik während des Ladevorgangs ist also nicht möglich. Dadurch sollen Unfälle durch einen Stromschlag vermieden werden.

AquaVox TA-100 – Spa + Spaß für Familien mit Kindern

Kinder entdecken die Welt unter Wasser



„Unter Wasser ist es leise“ heißt es in dem bekannten Kinderlied von Zaches und Zinnober.

Dass das nicht immer stimmt, weiß ja jedes Kind. Meerestiere verständigen sich mit den verschiedensten Lauten. Was heißt hier: stumm wie ein Fisch? Unsere Ohren sind nur nicht ausgelegt, um unter Wasser gut zu hören. Unter Wasser wird gescharrt,

geknarrt, geknackt, gebrummt, gegrünzt, getrommelt, gezetert, gekrächzt und geächzt. Man müsste eine Menge Wörter ganz neu erfinden, um all die Geräusche zu beschreiben, die Fische machen können. Afrikanische Messerfische bellen sogar, wenn auch ganz leise. Und welches Geräusch stammt wohl vom Knurrhahn, welches vom Grunzbarsch? Besonders toll, wenn man beim Zuhören nicht auf dem Trockenen

sitzt sondern dabei wie die Meerestiere durch das Wasser gleiten kann. Forscher belauschen Fische noch kilometertief unter Wasser mit besonders feinen Mikrofonen, z.B. unter dem Nordpol, dort wo es wirklich still ist. Es gibt CDs, auf denen die Stimmen der Fische eingefangen sind. Auch in Abwechslung mit Musik und Geräuschen, die man gut erkennen kann. Unsere Phantasie malt die passenden Bilder dazu: die Meeresbrandung, Wind, der über die Klippen streicht, eine Welle, die am Strand ankommt, Kieselsteine, die ins Meer zurückkullern. Die seltsamen Gesänge der Wale kann man gut unterscheiden und auch das Pfeifen der Delphine. Biologen versuchen schon lange die Sprache der geselligen Meeressäuger zu entschlüsseln. Man kann es selbst einmal versuchen. Was mögen sie wohl sagen?

Mit allen Sinnen lernen

Kinder lernen mit allen Sinnen, durch Hören, Sehen, Fühlen. Sie bringen viel mit, da ist z.B. schon ein großes Interesse für die Tierwelt und aus irgend einem Grunde eine besondere Faszination für Delphine, Wale und Fische. Badestunden mit Unterwasserklängen sind geeignet die Aufmerksamkeit der Kinder für den Lebensraum Wasser zu schärfen und damit das Verständnis für andere Lebewesen. Je mehr man weiß und erfährt, um so mehr kann man der Welt und ihren Bewohnern über und unter Wasser mit Achtung begegnen. Ganz nebenbei wird vielleicht die Scheu vor dem nassen Element vergessen. Sich tummeln wie ein Fisch im Wasser – das nehmen wir heute ganz wörtlich!

Der Goldfisch im Gartenteich hört übrigens etwa im gleichen Frequenzbereich wie wir Menschen. Ob er uns wohl manchmal zuhört?

Auch Kinder brauchen Entspannung

Kinder sind ständig in Aktion. Manche Kinder können nicht gut von selbst entspannen. Reizüberflutung im Alltag, eine Unverträglichkeit gegenüber einem Zusatzstoff oder die Zivilisationskrankheit unserer Kinder, das so genannte Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom, sind einige Gründe dafür. Genau wie für Erwachsene, ist es auch für die Kleinen wichtig, Anspannungen oder Druck loszulassen. Manchmal braucht es einen kleinen Anreiz zum Entspannen, etwas, das die Aufmerksamkeit bestimmt weckt. Unterwasserklänge können auch Kindern dabei helfen einmal ruhig zu werden. Es ist erstaunlich zu sehen, wie auch die quirligsten Kinder ganz still werden und lauschen können.



AquaVox TA-100 und Bade-Kultur

Ein kleines Wort auf Weltreise: Spa



Viele Kureinrichtungen und Hotels führen den Zusatz Spa im Namen, auch auf Pflegeprodukten ist er zu finden. Ursprünglich bezeichnet Spa den Badeort in Belgien, der schon im 16. Jh. beliebtes Reiseziel war. Über den englischen Sprachraum kam das Wort zu uns. Es hat seinen Weg in den allgemeinen Sprachgebrauch und damit auch in den Duden gefunden. Die Bedeutung von 'Spa' ist dort erläutert als: „Anlage mit Badeeinrichtungen wie z.B. Sauna, Whirlpool, Schwimmbad usw. (zur therapeutischen Anwendung)“. Ob Spa darüber hinaus auch ein Akronym für „sanus per aquam“ sein könnte, wie gelegentlich angenommen, lässt sich nicht bestätigen. Der Ausspruch trifft trotzdem das, wofür Spa im weiteren Sinne steht: „gesund durch Wasser“.

Das Wasser Lebenselixier ist, ist bekannt. Trotzdem entdeckt jeder für sich immer aufs Neue, wie belebend Wasser wirkt. Die Römer der Antike haben die Idee von den Griechen übernommen und in allen größeren Orten Thermen gebaut. Seither sind Bäder zunehmend auch zu Stätten der Geselligkeit und der Kultur geworden. Ob finnische Sauna, indianische Schwitzhütte, griechisches Balneion, römische Therme, jede Zivilisation hat ihre eigenen Bädertraditionen, die heute wiederentdeckt werden und zu neuer Blüte gelangen.

Mit allen Sinnen genießen

Immer neue Richtungen und Methoden rund um das Wasser sollen dabei dessen wohltuende, stärkende oder heilsame Wirkung noch verstärken. Als besonders nachhaltig empfinden wir Anwendungen, wenn sie gleichzeitig mehrere Sinne ansprechen. So werden in der Saunalandschaft wohlriechende Kräuteraufgüsse gemacht. Bädern werden Aromaöle zugesetzt, die Nase und Körper verwöhnen. Auch Klänge und Farben sprechen die Sinne an und vertiefen die Wirkung einer Anwendung. Unterwasser-

musik zählt genau zu diesen synästhetischen Erfahrungen und ist daher prädestiniert für die Verwendung im Spa.

Wasser hat eine besondere Anziehungskraft



Zusätzlich zum Thema Gesundheit kommen bei der Beliebtheit von Spa noch andere Werte zum Tragen. Der Mensch fühlt sich zum Wasser hingezogen. Wir suchen die Begegnung mit dem anderen Element, in dem wir nicht mehr zuhause sind. Der griechische Philosoph Thales hat allein aus Naturbeobachtungen geschlossen, dass die Herkunft allen Lebens im Wasser liegt. Ob wir die Grenzerfahrung suchen, die Erweiterung des Horizonts, ob wir dem Fernweh folgen oder einer unbewussten Sehnsucht nach Geborgenheit wie Freud es annimmt. Jedenfalls ist es kein Zufall und kein Modetrend, dass zur

Urlaubszeit jährlich ganze Völkerwanderungen stattfinden, ans Meer oder an einen See. Schon der Anblick der Wasserfläche bedeutet uns Erholung. Das Hören der Brandung beruhigt, nicht umsonst ist Meeresrauschen ein Thema, das sich durch jede Komposition mit meditativer Musik zieht. Welcher Beweggrund auch immer uns zum Wasser führt – Unterwassermusik ein Erlebnis, das dem Menschen eine Überschreitung von Grenzen ermöglicht. Musik zu hören ist uns nur in unserer natürlichen Umgebung geläufig. Durch die Wahrnehmung des Schalls unter Wasser erscheinen die Elemente auf einmal durchlässig. Wenn über Wasser gar noch dieselbe Musik abgespielt wird, füllen Klänge den ganzen Raum und verbinden Luft und Wasser.

Unterwassermusik als ganzheitliches Erlebnis



Im Einklang mit dem Wellnessgedanken finden Körper, Geist und Seele mit Unterwassermusik Entspannung, Erfrischung und Erholung. Die Ziele 'zur Ruhe kommen', 'sich selbst wahrnehmen', 'Stress abbauen' haben einen hohen Stellenwert auf der eingangs zitierten Wunschliste von Gesundheitstouristen und Wellness-Suchenden. Gleich einem ganzen Bündel von Bedürfnissen kommt das meditative Baden mit Wellenklängen und schönen Harmonien entgegen. Gleichzeitig entspricht Unterwassermusik dem Bedürfnis des Menschen, gänzlich Neues zu erleben. Vielleicht kann er sich dabei sogar für diesen Moment lang nicht als ein der Schwerkraft des Alltags verhaftetes Individuum, sondern als ein Teil des Universums begreifen. Pantrheit, alles Sein ist im Fluss, und der Mensch, der die Grenzen der Elemente verschwimmen lässt, findet sich mittendrin.